



Dienstag, 17. Mai 1977

Blatt 1233

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Betriebsbesuch Stadtrat Nittel bei Csrarn  
(rosa) Spielstraßen-Ausstellung im 9. Bezirk  
Fahrscheine der Wiener Verkehrsbetriebe für alle  
Personenzüge auf der Schnellbahnstrecke gültig  
Graz zur Atomenergie  
Vertreter der Versuchs- und Forschungsanstalt und der  
Wiener Feuerwehr in Bukarest
- Lokal: Verkehrsverbindung zwischen Hietzing und Penzing  
(orange) erleichtert  
Die Rettung im April
- Kultur: Kleine Galerie: Gedächtnisausstellung für Emil Lucka  
(gelb)

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.  
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

## betriebsbesuch stadtrat nittels bei osram

2 wien, 17.5. (rk) montag besuchte der stadtrat fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz heinz n i t t e l das werk der firma osram in liesing.

die firma osram, die eine breite palette von gluehlampen zwischen 15 und 200 watt sowie verschiedene speziallampen erzeugt und auch die stadt wien zu ihren kunden zaehlt, ist mit rund 400 beschaefftigten und einem jahresumsatz von mehr als 200 millionen s ein beachtlicher arbeitgeber, vor allem fuer frauen. (wfz)

0930

L o k a l :

=====

die rettung im april:

immer mehr interventionen nach unfaellen

3 wien, 17.5. (rk) die zahl der interventionen des rettungs-  
dienstes der stadt wien nach unfaellen nimmt staendig zu. so wurde  
von den aerzten des rettungsdienstes im vergangenen monat unter ande-  
ren nach 461 verkehrsunfaellen, bei 567 verletzten personen, ferner  
bei 131 betriebsunfaellen, 71 sportunfaellen, bei 30 unfaellen bei  
haeuslicher arbeit "erste hilfe" geleistet. insgesamt intervenierte  
der rettungsdienst im april bei 4.504 personen, wozu von den ambulanz-  
en der rettungsstationen 4.181 ausfahrten notwendig waren. bei 2.290  
akuterkrankten wurde bei 149 patienten ein herzinfarkt und bei 226  
sonstige herzerkrankungen diagnostiziert. ueber ein drittel aller  
einsaetze waren interventionen in wohnungen. die 13 einsatzwagen  
des rettungsdienstes legten im berichtsmonat 40.381 kilometer zurueck.

die 22 wagen des krankenbefoerderungsdienstes hatten 5.774 aus-  
fahrten mit einer gesamtstrecke von 68.336 kilometer aufzuweisen.

(zi)

0934

berichtigung

-.-.-.-.-

in der rk-aussendung nr. 6 vom 16. mai 1977 - rundfahrten-  
premiere "modernes wien" - soll die telefonnummer richtig  
42 800/2950 (durchwahl) lauten.

++++

17. mai 1977

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1236

k u l t u r :

=====

kleine galerie:

gedaechtnisausstellung fuer emil lucka

4 wien, 17.5. (rk) anlaesslich der hundertsten wiederkehr des geburtstages des dichters und filosofen emil l u c k a zeigt das bezirksmuseum josefstadt in den raeumen der kleinen galerie 8, neudeggergasse 6, eine gedaechtnisausstellung.

emil lucka wurde am 11. mai 1877 in wien geboren. zu seinen umfangreichen schaffen zaehlen filosofisch-historische schriften, romane, dramen und biographische arbeiten. dazu gehoeren unter anderen die buecher ''urgut der menschheit'', ''die drei stufen der erotik'', der novellenband ''der weltkreis'', das schauspiel ''beethoven'' sowie eine biographie dostojewskijs.

die ausstellung ist bis 8. juni dienstag bis freitag von 10 bis 19 uhr, samstag von 10 bis 13 uhr geoeffnet. (zi)

0950

k o m m u n a l :

=====

## spielstrassenausstellung im 9. bezirk

8 wien, 17.5. (rk) eine ausstellung ueber spielstrassen im 9. bezirk wurde montag von stadtrat univ.-prof. dr. rudolf wurzer in der bezirksvorstellung alsergrund, waehringer strasse 43, in anwesenheit von bezirksvorsteher karl schmiedbauer eroeffnet. gezeigt werden modelle und plaene von projekten, die die unguenstige freiflaechenversorgung im 9. bezirk verbessern und raeume der begegnung schaffen sollen.

im gegenseitigen einverstaendnis waehlten planer, verkehrsexperten und die bezirksvorstellung folgende strassen und plaetze aus:

lichtental, sobieskiplatz, gruenentorgasse, wasagasse, lustkandlgasse.

"obwohl es sich bei der ausstellung vorerst noch um reine gestaltungsuueberlegungen handelt, bedeutet dies nicht, dass die plaene spaeter wieder in der schublade verschwinden", beantwortete stadtrat wurzer die frage der realisierungsmoeglichkeit. "von den vom fachbeirat fuer stadtplanung befuerworteten 71 standorten werden der reihe nach jene ausgewaehlt, wo die schaffung von freiraum besondere prioritaet hat. in kurzer zeit ausgefuehrt wird das projekt 'wasagasse', das fuer etwa 800 schueler den noetigen bewegungsraum vor ihrem gymnasium schaffen wird."

die ausstellung, die bis 25. mai gezeigt wird, kann werktags von 15 bis 19 uhr und sonn- und feiertags von 10 bis 12 uhr besucht werden. (ba)

L o k a l :

=====

verkehrsverbindung zwischen hietzing und penzing erleichtert

9 wien, 17.5. (rk) autofahrer, die taeglich zwischen hietzing und penzing hin- und herpendeln, koennen aufatmen: in der nacht vom 18. zum 19. mai treten neue verkehrsregelungen in kraft, die die neuralgischen punkte - die wientalbruecke und die eisenbahnunterfuehrungen - wesentlich entlasten und den verbindingsverkehr zwischen den bezirken erleichtern.

in uebereinstimmung mit stadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r und den bezirksvorstehern eugen g u t m a n n s - b a u e r und heinrich m u e l l e r wurde folgendes konzept ausgearbeitet:

einbahn vom 13. in den 14. bezirk wird der strassenzug st. veitgasse - baumgartner bruecke und die zehetnergasse. nur im abschnitt hadikgasse - cumberlandstrasse bleibt der gegenverkehr in der richtung st. veitgasse aufrecht.

einbahn in umgekehrter richtung, also vom 14. in den 13. bezirk wird die hochsatzengasse - st. veiter bruecke - testarellogasse. als zweiter gegenzug zur st. veitgasse werden von der ameisbruecke kommend die weinzierlgasse und die penzinger strasse und jenseits des hietzinger kais die fleschgasse - stoesslgasse und die muehlbachgasse einbahn in richtung hietzing.

als weitere folgemaassnahme wird die auhofstrasse ab der domayergasse bis in richtung st. veitgasse einbahnig gefuehrt.

durch dieses einbahnkonzept werden die eisenbahnunterfuehrungen der westbahn und der verbindungsbahn, die bisher gefaehrliche engstellen waren, entschaerft und koennen gefahrloser und fluessiger durchfahren werden.

angepasst an die neue verkehrssituation wurden saemtliche ampelanlagen und bodenmarkierungen. als naechster schritt ist die errichtung von weiteren verkehrslightsignalanlagen, soweit dies durch die neuen regelungen notwendig wird, geplant. eine kostenuntersuchung ueber eine neue brueckenquerung der verbindungsbahn zur titlgasse und lainzer strasse - dem dritten schritt des verkehrskonzeptes - wurde vom bezirksvorsteher eugen gutmannsbauer beim ministerium fuer bauten und technik eingereicht. (ba)

k o m m u n a l :

=====

vertreter der versuchs- und forschungsanstalt der wiener  
feuerwehr in bukarest

10 wien, 17.5. (rk) im diensttag-pressegesprach berichtete  
buergermeister leopold g r a t z , dass vertreter der technischen  
versuchs- und forschungsanstalt der stadt wien und der wiener feuer-  
wehr auf ersuchen des rumaenischen botschafters zu einem technisch-  
wissenschaftlichen hilfseinsatz nach bukarest abgereist seien. sechs  
ingenieure und techniker sind mit einem voll ausgeruesteten labor-  
wagen unterwegs, um vor allem das baumaterial der hochbauten zu  
ueberpruefen.

aus den beschaedigten gebaeuden sollen proben von beton, stahl,  
ziegeln, isolierungen, fundamenten etc. entnommen und in wien genau  
untersucht werden. anschliessend koennen sanierungsmassnahmen vorge-  
schlagen und weitere kontaktgespraeche ueber bauqualitaet und bau-  
gesetze gefuehrt werden.

die wiener feuerwehr wird sich ueber die organisation des  
katastropheneinsatzes und ueber alle sondermassnahmen informieren  
und bei poelzungs- und abraeumarbeiten sowie bei der noetigen siche-  
rung von bauteilen beratend mitwirken. (ba)

1334

k o m m u n a l :

=====

## gratz zur atomenergie

11 wien, 17.5. (rk) buergermeister leopold g r a t z wandte sich in seinem woechentlichen pressegespraech gegen alle versuche, hinter seiner oder hinter anderen stellungnahmen zur atomenergie taktische manoever zu vermuten. "hier geht es nur darum", stellte er fest, "aus der persoenlichen verantwortung heraus die probleme ernsthaft zu ueberlegen und den eigenen standpunkt zu aeussern".

gratz sagte weiter, dass es natuerlich auch in der frage der atomenergie, wie in allen technischen fragen, verschiedene auffassungen geben werde. derzeit bestuenden jedoch ueber die sicherheit von atomkraftwerken nicht graduelle, sondern fundamentale meinungsverschiedenheiten zwischen gleichrangigen experten. deshalb halte er die frage fuer nicht entscheidungsreif. das bedeute keine ablehnung der atomenergie fuer alle zeiten, denn auch auf diesem gebiet koenne man wie in allen technischen bereichen vermutlich weitere entwicklungen erwarten.

der bau von atomkraftwerken in anderen laendern koenne, so sagte gratz, die oesterreichische entscheidung, die eine autonome entscheidung sein muesse, nicht beeinflussen. (sti)

1346

fahrtscheine der wiener verkehrsbetriebe fuer alle personenzuege  
auf der schnellbahnstrecke gueltig

12 wien, 17.5. (rk) fahrtscheine und fahrausweise der wiener verkehrsbetriebe sind ab sofort fuer alle personenzuege auf der schnellbahnstrecke zwischen liesing und leopoldau gueltig. diese erweiterung des schnellbahnabkommens wurde zwischen buergermeister leopold g r a t z und verkehrsminister erwin l a n c vereinbart. bisher konnten mit den fahrausweisen der wiener verkehrsbetriebe nur die "blauen" schnellbahngarnituren, nicht aber die sogenannten "schwarzen" zuege - das sind alle anderen auf der schnellbahnstrecke verkehrenden personenzuege - benuetzt werden. (ger)

1348